

Geschenke

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresbericht / Gesellschaft Pro Vindonissa**

Band (Jahr): - **(1907-1908)**

PDF erstellt am: **03.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

4. In den Tagen vom 20.—23. April besuchte Herr Pfarrer Fröhlich als unser Vertreter die Versammlung des süd- und nordwestdeutschen Verbandes in Dortmund und erstattete darüber dem Vorstand einen sehr interessanten und lehrreichen Bericht, den er auf unsern Wunsch auch der Generalversammlung vom 21. Juni nächsthin mitteilen wird.

V. Geschenke.

A. Litteratur: 1. Von dem Konserbatorium und der Alttertumsammlung in Stuttgart: Goeßler, das römische Kottweil. 2. Von der Universität Freiburg i. Br.: Reden bei der Übergabe des Prorektorates. 3. Von Herrn Prof. Fabricius in Freiburg: Viefg. XXIX des Werkes „Der Obergermanisch-Rhätische Vimes“. 4. Von der Direktion des schweizerischen Landesmuseums: 15. Jahresbericht 1906. 5. Von Herrn G. Anner: Führer durch die Saalburg und 12 Ansichten der Saalburg. 6. Von Herrn Prof. Anthes: Bericht des Vereins Carnuntum in Wien für die Jahre 1904 und 1905. 7. Von Herrn Prof. Fabricius: Viefg. XXX des Obergermanisch-Rhätischen Vimes. (Kastell Rängen.) 8. Von Herrn Direktor Dr. Bircher in Arau: Wissenschaftliche Arbeit über die Schlacht von Vibrate. 9. Von Herrn Direktor Schumacher in Mainz: Abhandlung über glasierte römische Gefäße mit einer farbigen Bildtafel. 10. Vom tit. Organisationskomitee der Braut von Messina 105 Stück seines gedruckten Schlußberichtes. 11. Vom tit. Vorstande des südwestdeutschen Verbandes der Bericht über den 8. Verbandstag in Heidelberg und Mannheim 14.—17. Sept. 1907. Ferner von demselben: Mitteilung über römische Funde in Heddernheim IV. Band. 12. Vom tit. Alttertumsverein Kottweil (Vorstand: Gymnasialrektor Aley): a) Die verzierten Terra-Sigillata-Gefäße von Kottweil, v. K. Anorr; b) Das römische Kottweil, v. Dr. P. Goeßler. 13. Von Herrn Prof. Fabricius in Freiburg: Eine Abhandlung über die Anlage der römischen Vimeslager. 14. Von Herrn Dr. Frankfurter in Wien: Führer durch Carnuntum. 15. Von Herrn Prof. Anthes: Bericht über die Tagung des nordwestdeutschen Verbandes.

B. Sammlungsgegenstände. 1. Von Ungenannt: Modell des Amphitheaters. (Vgl. den Titel Amphitheater.)

2. Von Herrn Major Schwarz in Billigen: Ein Urkunden-
siegel in Kapsel. 3. Von Herrn Direktor Dr. Bircher: Plan
und Relief zur Schlacht von Vindonissa. 4. Vom tit. Verein
schweizerischer Cement- und Kalkfabrikanten: Ein von Herrn
Joh. Wehrli erstelltes, sehr schönes Modell des römischen
Kalkbrennofens an der Klosterzelg in treuester Ausführung.
(Maßstab 1:20). In einem passenden Glasschranke einge-
faßt, bildet diese Nachbildung ein sehr wertvolles Aus-
stellungsobjekt. 5. Von Herrn Direktor Bircher in Aarau:
a) Eine große Wandkarte des Kantons Aargau mit Ein-
zeichnung der archäologischen Fundstellen. b) Eine eben-
solche Karte der Schweiz in vier Blättern. (Maßstab
1:250,000). 6. Von der tit. Universität Gießen in Hessen
ihre bronzene Erinnerungsmedaille der 300jährigen Ge-
denkfeier (1907). 7. Von Herrn Alf. Umsler-Keller auf Stal-
den: Zwei große Steinbeile, gefunden auf Bözberg.

Für alle Geschenke sprechen wir auch hier den wärmsten
Dank aus.

VI. Vindonissa-Museum.

Im letztjährigen Bericht ist erzählt, welche Schritte
wir taten, um zu einem Museum zu gelangen. Der
Vorstand und die Museumskommission ruhten auch
seither nicht. Am 24. Juni übersandten wir dem
Präsidenten der schweizerischen Erhaltungsgesellschaft,
deren Vorstand vom eidgenössischen Departement unser
Gesuch um einen eidgenössischen Beitrag zur Begut-
achtung erhalten hatte, ein zweites Bauprojekt, das
Herr Architekt A. Frölich in Charlottenburg-Berlin
in zukommender Weise entwarf und unserer Gesell-
schaft schenkte. Wir sind ihm dafür zu besonderem
Danke verpflichtet. Dazu zeichnete Herr Major Fels
einen Situationsplan des Baulandes, das der Architekt
für das Museum in Aussicht nahm (Rothausgarten).
Die Archäologische Kommission hat unterdessen ihr
Gutachten dem eidgenössischen Departement zugestellt
und empfiehlt dem hohen Bundesrate, unter Hinweis
auf die Wichtigkeit unserer Arbeiten und auf die in
unserem Gesuche vorgebrachten Gründe, er möchte